



Engagementpreis
NRW 2024

Nachhaltig engagiert in Nordrhein-Westfalen

Nachhaltigkeit oder nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu berücksichtigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen hierdurch nicht eingeschränkt werden, ihren Lebensstil zu wählen. Die Verantwortung für zukünftige Generationen – in unserer (Welt-)Gesellschaft – obliegt dabei nicht nur der Politik. Sie gilt auch für das Handeln jeder und jedes Einzelnen. Nachhaltigkeit ist dabei keineswegs nur auf den Umwelt- und Naturschutzbereich bezogen. Sie umfasst vielmehr das Gesamtspektrum Ökologie, Ökonomie und Soziales.

In unserem Land existieren etliche beeindruckende ehrenamtliche Projekte und Initiativen, die einen gesellschaftspolitisch relevanten Beitrag in puncto Nachhaltigkeit leisten.

Mit innovativen, übertragbaren Ideen und Ansätzen für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren und zu eigenem nachhaltigen Handeln anregen

Gesucht werden nachhaltig agierende Projekte von gemeinnützigen Initiativen, Vereinen, Verbänden und Stiftungen, gGmbHs und öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, deren Ansätze und Ideen darauf ausgerichtet sind, Menschen stärker für das Thema Nachhaltigkeit/nachhaltige Entwicklung zu sensibilisieren und zu eigenem nachhaltigen Handeln anzuregen.

Damit sind explizit Projekte angesprochen, die Nachhaltigkeit in einem umfassende(re)n Sinne verstehen und sich – praktisch wie argumentativ – idealerweise auf das Gesamtspektrum Ökologie, Ökonomie und Soziales beziehen. Eine unmittelbare Bezugnahme auf die Unterstützung zur Umsetzung des jeweiligen Nachhaltigkeitsziels beziehungsweise der jeweiligen [Nachhaltigkeitsziele der](#)

[internationalen Staatengemeinschaft und/oder Nordrhein-Westfalens](#) wird im Auswahlverfahren positiv gewertet.

Was gibt es zu gewinnen?

Von den eingereichten Projekten werden im Laufe des Jahres 2024 zwölf Projekte ausgewählt und als „Engagement des Monats“ auf dem Engagementportal des Landes präsentiert (www.engagiert-in-nrw.de). Die Engagements der Monate Januar bis Dezember erhalten zudem eine Anerkennung in Höhe von 1.000 Euro. Diese Anerkennung soll im jeweiligen Monat zusammen mit einer Urkunde überreicht werden. Die Auswahl erfolgt anhand von Kriterien wie Innovationsgrad, Langfristigkeit und Vernetzung durch die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege (kurz: NRW-Stiftung). Die ausgewählten Projekte werden dabei die große Bandbreite an nachhaltigem ehrenamtlichen Engagement in Nordrhein-Westfalen widerspiegeln.

Alle zwölf ausgewählten Projekte haben dann die Chance, mit dem Engagementpreis NRW 2024 ausgezeichnet zu werden. Wer ausgezeichnet wird, entscheidet im Herbst 2024 eine Online-Abstimmung, eine Jury und – im Fall der Sonderpreise – die NRW-Stiftung beziehungsweise das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Jedes prämierte Projekt erhält ein Preisgeld in Höhe von zusätzlichen 5.000 Euro.

Alle zwölf „Engagements des Monats“ werden Ende 2024 zur Preisverleihung eingeladen. Dort werden die Preisträgerinnen und Preisträger bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Wer kann sich bewerben?

Der vom Land Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit der NRW-Stiftung auf jährlicher Basis ausgelobte „Engagementpreis NRW“ richtet sich an gemeinnützige Initiativen, Vereine, Verbände und Stiftungen, gGmbHs und öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, die Ansätze und Ideen verfolgen, die erkennbar im Einklang mit dem jeweiligen Jahresmotto des Engagementpreises stehen (in 2024: „Nachhaltig engagiert in Nordrhein-Westfalen“). Einzelpersonen sind hierbei ausgeschlossen. Die sich um den Engagementpreis bewerbende Initiative, Organisation oder Institution muss seit mindestens einem Jahr existieren. Darüber hinaus muss ersichtlich sein, dass ihr Engagement langfristig angelegt ist. Im Hinblick auf das Projekt, mit dem sie sich bewirbt, sind folgende weitere Bedingungen zu erfüllen: Das Projekt muss eine Gemeinwohlorientierung aufweisen und maßgeblich von bürgerschaftlichem Engagement getragen werden, das unentgeltlich geleistet wird (idealerweise sollte es als „Leuchtturm“-Projekt fungieren können, sprich auch übertragbar sein).

Wie kann ich mich bewerben?

Reichen Sie für Ihre Bewerbung, die ausschließlich [online](#) auf dem Engagementportal des Landes möglich ist, Informationen zu folgenden Aspekten ein: →



Engagementpreis NRW 2024

Projektbeschreibung

Worum geht es in dem Projekt, mit dem Sie sich auf den Engagementpreis NRW bewerben? Wofür setzen Sie sich mit Ihrem nachhaltigen Engagement konkret ein? Welche Idee steht hinter Ihrer Arbeit? Seit wann gibt es das Projekt, mit dem Sie sich um den Engagementpreis NRW bewerben?

Verein/Organisation/Initiative

Beschreiben Sie kurz den Vereinszweck beziehungsweise die Organisation, in deren Rahmen das Projekt stattfindet, falls dieser Zweck oder die Organisation von dem Projekt abweicht.

Nachhaltig engagiert in NRW

Stellen Sie einen Bezug zum Schwerpunktthema her und erläutern Sie, welche Rolle bürgerschaftliches Engagement für Ihr Projekt spielt. Inwiefern ermöglicht das Engagement zum Beispiel Menschen stärker für das Thema Nachhaltigkeit/nachhaltige Entwicklung zu sensibilisieren und zu eigenem nachhaltigen Handeln anzuregen?

Projektunterstützende

Wie viele Personen beteiligen sich ehrenamtlich an dem Projekt? Mit welchen Partnerinnen und Partnern arbeiten Sie zusammen? Sind Sie Teil eines Netzwerks?

Langfristigkeit

Ist Ihr Projekt auf Dauer angelegt? Ist das Projekt mit Blick auf Unterstützerinnen und Unterstützer sowie die Finanzierung gesichert? Erhalten Sie zum Beispiel Fördergelder?

Innovationsgrad

Wie schätzen Sie den Innovationsgrad Ihres Projektes ein? Was ist an Ihrem Projekt besonders? Was machen Sie anders als andere Projekte?

Übertragbarkeit

Lässt sich Ihre Idee übertragen? Könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Projekt auch in anderen Städten, Gemeinden oder Kreisen in NRW so erfolgreich ist?

Bewerbungen sind ab dem 20. Juli 2023 möglich. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2023.

Sonderpreis der NRW-Stiftung

Der Sonderpreis der NRW-Stiftung richtet sich an innovative und gemeinnützige Initiativen aus den Bereichen Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege. Ihre Arbeit soll nachhaltig wirken und zur Nachhaltigkeit animieren. Denkbar ist vieles: Der Einsatz für Biodiversität und Artenvielfalt, das Engagement in Gemeinschaftsgärten und für Streuobstwiesen, der schonende Umgang mit Ressourcen und die Revitalisierung alter Gebäude. Auch Integration und Inklusion sollten bei den Projekten eine Rolle spielen.

Sonderpreis des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Ganz im Sinne der Dachmarke der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie „Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln.“ und des [Gemeinschaftswerks Nachhaltigkeit](#) (einer Initiative von Bund und Ländern) richtet sich dieser Sonderpreis an ehrenamtlich Engagierte, die mit ihrem Projekt unterschiedliche Akteurinnen und Akteure oder Akteursgruppen in nachhaltigem Handeln vereinen – sei es generationenübergreifend, kulturübergreifend, Verbindungen zwischen vermeintlichen Gegensätzen schaffend oder über die Grenzen der eigenen Kommune hinaus. Ganz nach dem Motto: „...und jetzt alle!“

Mehr Informationen und Bewerbung unter:
www.engagiert-in-nrw.de